

Bericht Bachgaubote 05.03.2026

1. Herrenmannschaft der DJK Alle Neun Großostheim vorzeitig Gruppenliga-Meister

Historischer Erfolg für die 1. Herrenmannschaft der DJK Alle Neun Großostheim: Vier Spieltage vor Saisonende steht das Team nicht nur rechnerisch als Meister der Gruppenliga fest – die Mannschaft ist zudem weiterhin ungeschlagen. 14 Spiele, 14 Siege – eine beeindruckende Bilanz, die die Dominanz dieser Saison eindrucksvoll unterstreicht.

Bereits in der Hinrunde setzte die DJK ein klares Ausrufezeichen. Alleine am 1. Spieltag mit 3480 LP, einem hochverdientem 8:0 über Heigenbrücken und drei 600ern wurde schon ein deutliches Ausrufezeichen an die Konkurrenz entsendet. Mit konstant starken Leistungen, geschlossener Mannschaftsstärke und hoher Konzentration in jeder Partie erarbeitete sich das Team früh einen komfortablen Vorsprung. Woche für Woche zeigte die Mannschaft, dass sie nicht nur spielerisch, sondern auch mental auf höchstem Niveau agiert.

Auch in der Rückrunde ließ die DJK keinerlei Zweifel aufkommen. Selbst in engen Begegnungen behielt das Team die Nerven und bewies einmal mehr seinen außergewöhnlichen Zusammenhalt. Jeder Spieler übernahm Verantwortung, Ausfälle wurden im Kollektiv kompensiert, und der Wille, jedes einzelne Spiel zu gewinnen, war jederzeit spürbar.

Die Tatsache, dass die Meisterschaft bereits vier Spieltage vor Schluss rechnerisch entschieden ist, spricht für eine Saison der Superlative. 14 Siege in 14 Spielen – eine makellose Serie, die in dieser Form alles andere als selbstverständlich ist.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, großer mannschaftlicher Geschlossenheit und einer klaren sportlichen Linie. Die 1. Herrenmannschaft hat sich als gefestigtes Team präsentiert, das Erfahrung, Ehrgeiz, jugendliche Energie und Spielfreude optimal vereint.

Trotz des bereits feststehenden Titels wird die Mannschaft die verbleibenden Spiele mit derselben Entschlossenheit angehen. Das Ziel ist klar: Die Saison weiterhin ohne Niederlage beenden und die perfekte Spielzeit krönen.

Die gesamte DJK Alle Neun Großostheim gratuliert der 1. Herrenmannschaft zu einer außergewöhnlichen und hochverdienten Meisterschaft und der damit einhergehenden Rückkehr in die Regionalliga!

Erste Herrenmannschaft mit Zittersieg zum Titel!

Am vergangenen Wochenende war es endlich soweit, unsere 1. Mannschaft hatte nach genau 10 Jahren endlich wieder die Chance die nächste Meisterschaft klarzumachen. Beim Auswärtsspiel in Hösbach wusste man, dass man gewinnen musste, während Verfolger Rothenbergen nicht beim dritten in Mömlingen gewinnen durfte.

Das man allerdings erstmal auf sich selber schauen musste wurde leider schon in der Startpaarung bewusst. Beide Punkte gingen mit 2:2 knapp an die Hösbacher... Christian Geistler musste mit guten 538 LP gegen Philipp Heeg (552 LP) weichen lassen und Matthias Neubert machte leider im unpassenden Moment in seinem starken Spiel einen Fehlwurf zu viel und gab seinen Punkt mit 552 LP an Wolfgang Himmer (558 LP) ab. Somit ein denkbar unglücklicher Start in das entscheidende Spiel für die Meisterschaft... 0:4 und -20 Holz hinten.

In der Mittelachse ging es genau so weiter... beide Punkte auf der 1. Bahn gingen wieder an die Hausherren. Danach fand Luca Gramatowski allerdings endlich in die Spur und gewann seine anderen 3 Bahnen und somit den Punkt mit 3:1 und 527 LP gegen Arno Heeg (513 LP). Simon Bachmann verlor leider seine ersten 2 Bahnen und musste dann auch noch nach 65 Wurf verletzt raus. Tim Höfling kam für ihn in die Partie. Während die erste Bahn noch relativ verhalten war, lieferte er auf seiner letzten Bahn ab und sicherte nochmal ein paar wichtige Holz. Der Punkt musste dennoch an die Hausherren gehen mit 1:3 und 502 LP zu 533 LP von Tobias Büttner. Es sah nicht gut aus, die Hoffnung war dennoch voll da. Den einen Punkt als Türöffner war gottseidank vorhanden. Trotzdem ein Stand von 1:5 und -37 Holz.

Unsere Schlussachse legte aber los wie die Feuerwehr in der Hoffnung das Ding noch drehen zu können. Und das gelang ihnen wirklich sehenswert! André Scheuermann und Ioannis Karadenizis holten ganz nerven- und leistungsstark beide ihre Mannschaftspunkte. Nach 3 Bahnen hatten beide ihre Punkte sicher, es ging also nur noch um die Gesamtholz und diese standen nun auch leicht auf unserer Seite. Bis zu den letzten 3 Würfeln war das Spiel eng und hätte für beide Seiten ausgehen können. Aber die nervenstärke unserer Schlussachse bringt erneut das Spiel nach Hause. André Scheuermann mit starken 546 LP und einem 3:1 gegen Ralf Leinicker (532 LP). Ioannis Karadenizis auch mit ganz starken 551 LP und 4:0 gegen Joachim Brückner (516 LP). Somit ging das mit mit 5:3 und denkbar knappen 12 Holz für uns gewonnen und wir krönen uns zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die Regionalliga!

SG1 ohne Chance bei starken Frammersbacherinnen

Es stand wieder an, das ungeliebte Gastspiel in Frammersbach, das wieso auch immer fast jedes Mal deutlich verloren geht...

Der Start war sehr stark und ließ eigentlich auf ein sehr spannendes und niveaumäßig sehr hoch angesiedeltes Spiel hinweisen. Leider kam dann nach den ersten 2 Bahnen der Bruch und es lief gar nichts mehr so wie es sollte... Caroline Einhäuser spielte starke 564 LP (210 im Räumen), musste sich jedoch mit 1,5:2,5 Cecille Bauers neuer PB von 601 LP geschlagen geben. Trotzdem Glückwunsch dazu!

Claudia Henn mit verheißungsvollem Beginn kam auf den letzten 60 Wurf leider nicht mehr so gut zurecht und gab sich mit 2:2 und 527 LP Emilia Werthmann (542 LP) geschlagen. Somit also 0:4 und -52 Holz.

In der Mittelpaarung merkten wir ziemlich schnell das hier nichts zu holen sein wird... Da änderten auch leider die 2 Wechsel in einer Startreihe (damit kennen wir uns mittlerweile gut aus) nichts dran. Das Trio aus Christiane Kern, Elisabeth Reis und Ilona Eizenhöfer kam am Ende auf 408 LP und verlor mit 0:4 gegen eine starke aufgelegte Yvonne Köhler (591 LP). Nina Petermann auf der anderen Seite holte uns den Ehrenpunkt mit ganz starken 573 LP und 3:1 gegen Melanie Freitag (549 LP). Jetzt 1:5 und -211 Holz.

Unsere Schlussachse ging leider auf die Bahn mit dem Wissen, das das Spiel gelaufen ist... passend zum Tag musste Franziska König auch noch nach 90 Wurf gesundheitsbedingt abbrechen. Den Punkt gab es mit 0:4 für Tina Hartmann (376-540 LP). Jessica Hock machte ein starkes Räumspiel (201), in die Volle tat sie sich allerdings sehr sehr schwer (331). Sie

kam gesamt auf 532 LP und gab mit 1:3 gegen eine gute Sophia Kopp (552 LP) ihren Punkt ab.

Das Ende vom Lied war eine 1:7 Klatsche mit 2980-3375 Holz. Kopf Hoch Mädels, nächstes Spiel wird wieder angegriffen!

2. Mannschaft

Für die zweite Mannschaft gab es leider erneut nichts zu holen, diesmal in Damm bei Bahnfrei 3. Endresultat war 1:5 und 2064-2149 Holz.

Es spielten:

Horst Becker 490-549 / 1:3

Udo Rohrmeier 490-441 / 2:2

Bernd Koch 522-537 / 2:2

Finn Damrich 562-522 / 2:2

3. Mannschaft

Die „Dritte“ musste sich leider bei Gemütlichkeit Mömlingen 2 geschlagen geben. Das Ergebnis war ein 1:5 und 1947-1987 Holz.

Es spielten:

Luca Rapp 532-488 / 3:1

Irma Suckow 424-485 / 2:2

Michael Häcker 518-520 / 2:2

Martin Rapp 473-494 / 1:3

4. Mannschaft

Unsere „Vierte“ verliert mit guten Leistungen klar gegen die „Vierte“ von Bahnfrei Damm mit 1961-2222 Holz.

Es spielten:

Dominik Gramatowski 503 LP

Nino Becker 528 LP

Bernhard Boegel 465 LP

Ludwig Boegel 465 LP

Frühlingsmarkt

Die Dienstliste und Kuchenliste für den Frühlingsmarkt hängen nun im DJK aus. Bitte tragt euch sehr zeitnah ein, damit auch dieser wieder sehr erfolgreich wird.

Anstehende Termine:

Letzter Spieltag Jugend-Landesliga 07./08.03.

Diözesanmeisterschaft Schweinfurt 07./08.03.

Hessenmeisterschaft Tandem Obernburg 07./08.03.

Sportlerehrung Gemeinde Großostheim 20.03.

Frühlingsmarkt 22.03.

Bezirksmeisterschaften Jugend 28./29.03.

Letzter Spieltag 18./19.04.

Bezirksmeisterschaft Vorlauf Obernburg/Mömlingen/Wörth 25.04.